

Blickpunkt Luftwaffe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **85 (2010)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

 KUWAIT

Die kuwaitische Luftwaffe hat drei Lockheed Martin Tankflugzeuge des Typs KC-130J für 245 Millionen US Dollar bestellt. Damit wird die Luftbetankungsfähigkeit für die kuwaitischen F/A-18 hergestellt und



Ein KC-130J betankt einen F-35 bei einem Testflug.

ausserdem die Fähigkeit zum Lufttransport verbessert. Das erste Flugzeug wird Ende 2013 ausgeliefert, die anderen folgen Anfang 2014. Die KC-130J sollen auch im Rahmen weltweiter Katastrophenschutzsätze genutzt werden.

 CHILE

Airbus Military hat das erste von insgesamt drei Seeaufklärungsflugzeugen des Typs C-295 an die chilenische Marine ausgeliefert. Die Flugzeuge wurden im Oktober 2007 mit der Option auf weitere fünf Maschinen



Testflug der Seeaufklärungsvariante des C-295.

bestellt. Die Flugzeuge sind mit dem «Voll Integrierten Taktischen System» von Airbus Military ausgestattet, das Seeraumüberwachung, Kontrolle der Handelszone sowie Such- und Rettungsmissionen ermöglicht.

 FINNLAND

Die ersten leichten Transportflugzeuge des Typs PC-12NG des Schweizer Herstellers Pilatus wurden früher als geplant an die fin-

nische Luftwaffe ausgeliefert. Die Lieferungen haben bereits im Juli stattgefunden und nicht erst, wie zuerst geplant, im vierten Quartal dieses Jahres. Im Frühjahr 2009 hat die finnische Luftwaffe sechs PC-12NG als Ersatz für die Piper CHIEFTAIN bestellt, welche auf Ende Jahr ausser Dienst gestellt werden sollen.

 MEXICO

Die mexikanische Marine hat das erste von fünf bei Airbus Military bestellten Transportflugzeugen des Typs C-295 erhalten. Die Flugzeuge sind mit einem Palettenladesystem und einem MEDEVAC-Rüstsatz (MEDical EVAcuation) ausgestattet. Nach Aussage von Airbus werden die restlichen Flugzeuge bis Ende Jahr ausgeliefert.

 INDIEN

In Bangalore fand der Jungfernflug des Technologieträgers des leichten Kampfhelikopters LCH statt. Die Maschine der 5,5-Tonnen-Klasse war dabei während rund 20 Minuten bei geringer Höhe und Geschwindigkeit in der Luft. Die Testpiloten gaben den Instrumenten des Helikopters ein hervorragendes Zeugnis ab.

Der leichte Helikopter des Herstellers HAL (Hindustan Aeronautics Ltd.) nutzt die gleichen dynamischen Systeme und die gleichen Triebwerke wie der Advanced Light Helicopter (ALH) «Dhruv». Die Entwicklung hat bisher drei Jahre in Anspruch genommen. HAL hofft, durch ein straffes Erprobungsprogramm eine erste operationelle Einsatzbereitschaft schon zum Ende des nächsten Jahres zu erreichen. Das grösste Problem scheint derzeit noch das hohe Gewicht zu sein, bei den nächsten Flügen soll der LCH deutlich abgespeckt haben. Der Bedarf Indiens soll bei mehr als 150 Helikoptern liegen. Es ist eine moderne und vielseitige Bewaffnung vorgesehen.

 PAKISTAN

Die U.S. Air Force hat Lockheed Martin einen Auftrag zur Kampfwertsteigerung der pakistanischen F-16 erteilt. Der Auftrag in einem Wert von 263,8 Millionen Euro umfasst die Entwicklung, Lieferung und Integration von 35 Rüstsätzen, so genannten «Midlife Upgrade Kits» für 15 F-16 A/B und 20 F-16 C/D in der Block-52-Konfiguration.

 SCHWEDEN

Die schwedische Beschaffungsbehörde FMV hat Saab einen Auftrag im Umfang von 50,7 Millionen Euro für ein taktisches Drohnensystem erteilt. Zwischen Oktober und Dezember 2011 soll Saab zwei komplette Systeme auf Basis des SHADOW 2000 von AAI einschliesslich von Bodenstationen, Aufklärungseinheiten und Unterstützungsgerät liefern. Der Vertrag beinhaltet, dass Saab das System während drei Jahren betreibt, instand hält, Ersatzteile liefert und die Operateure ausbildet.

 NIEDERLANDE

Das Unterhaus des niederländischen Parlaments hat sich dafür ausgesprochen, den Auftrag für die ersten F-35 Joint Strike Fighter zu stornieren und die niederländische Beteiligung an der anfänglichen operativen Erprobungsphase zu beenden. Die Ausschreibung nach einem Nachfolger für



Testflug eines F-35 über dem Grand Canyon.

die Kampfflugzeuge des Typs F-16 soll neu lanciert werden. Grund für diese Aussage ist, dass die Preise des F-35 deutlich höher sein werden, als bisher angenommen.

 USA

Boeing hat einen UAV-Systemdemonstrator (unmanned aircraft system) in der Grösse eines Kampfflugzeuges vorgestellt. Der PHANTOM RAY hat eine Spannweite von 15,25 m und soll in diesem Sommer Rolltests unterzogen werden. Der Jungfernflug ist für Dezember vorgesehen. Das Drohnen-System soll für verschiedene Missionsprofile einsetzbar sein, wie z.B. Nachrichtenbeschaffung, Überwachung, Aufklärung, Bekämpfung der gegnerischen Flugabwehr, elektronische Kampfführung, Gefechtseinsatz und autonome Luftbetankung.

Patrick Nyfeler 